



Alles über unsere Teams - Echt - Nah - Informativ - FILL!

[www.limpurg-fussball.de](http://www.limpurg-fussball.de)

Ausgabe 16 - 20/21  
0,00€

„Coverboys“?  
Philipp Krupp und Matthias Haag, Mann!  
(Sportfreunde Bühlerzell und TSV Michelfeld)



# FILL am Montag! WOCHE 8!

Anzeige



Jürgen Kleinhans  
Schulstraße 6  
74405 Gaildorf  
0172 630 87 06

**LBS**  
Bausparkasse der Sparkassen

**Bauen Kaufen Modernisieren**

⇒ Ihre Finanzierung nach Maß! ⇐

Ihre Finanzierungsspezialisten zwischen  
dem Raum Künzelsau und Gaildorf!

Viel Erfolg in der kommenden Saison!



Fabian Kleinhans  
Hauptstraße 63  
74653 Künzelsau  
0176 436 724 00



Ein Wort aus der Redaktion...

Vereine oder Spieler hegen normal gewisse Rituale, die zwar komisch wirken, aber am Ende Erfolg versprechen.



Ansätze, wie es bei Bühlerzell abläuft und gehandhabt wird, bekommt man in dreierlei Ausführung beim Warm-Up der Bank zu sehen. Letzte Geheimnisse bleiben derweil noch unter Verschluss...

FILL Spaß mit der heutigen Ausgabe!



Zahlreiche Beobachter bekamen am Schäufelfeld in Bühlerzell am Samstag einiges zu sehen.

## „Kurz und schmerzlos“: FILL am Montag!

Am Wochenende gab es wieder allerlei Köstlichkeiten, aber leider nicht immer aus Sicht der FILL-Brille...

Die aktuellen FILL-Partien:

<b>Nachholspiel:</b>		
GSV Waldtann - Obersontheim II	2:1	
<b>Liga-Betrieb:</b>		
Spfr. Bühlerzell - TSV Michelfeld	3:1	
SGM Zell/Tann - SG Mulfingen	6:0	
SV Frickenhofen - TSV Bartholomä	2:0	
SV Lautern II - TSF Gschwend	0:2	
Kleinaspach II - SK Fichtenberg II	2:0	
VfL Kaltental - SKF NicNäx	3:1	
SV Kaisersbach - Obersontheim	2:1	
SGM G'altld./Ilshofen - Bühlerzell II	2:2	
TSV Eutendorf - TSV Kupferzell	2:5	
TSV Oberbrüden - TAHV Gaidorf	1:2	
Bad Rietenau II - TAHV Gaidorf II	0:2	
TSV Gaidorf - TSV Zweiflingen	1:0	
TSV Gaidorf II - FC Honhardt	1:1	
FC Oberrot - FC Welzheim	4:3	
FC Oberrot II - FC Welzheim II	4:0	
Sulzbach/Laufen - TSV Nellm'bach	0:2	
Sulzbach/Laufen II - SF Großerlach	2:1	
Sulzb./Laufen III - Nellmersbach II	4:0	
Spvgg Unterrot - SV Spiegelberg	4:2	
Spvgg Unterrot II - Kirchberg/Murr II	1:6	
TSV Leinzell - SGM HU	1:8	

Im Lager der Sportfreunde Bühlerzell durfte man sich bereits am Samstag über sechs Zähler freuen, die sicherlich feuchtfröhlich (und unter Einhaltung der Coronamaßnahmen) gefeiert wurden. Ob die Bezirksligatruppe von Michael Hannemann die drei



Punkte mit den Mädels der SGM Bühlerzell/Bühlertann gefeiert hat, wurde bis Redaktionsschluss nicht eru-

iert. Die zweite Garde der Bühlerzeller verpasste es gestern, ein perfektes Wochenende aus Samstags zu machen.



Im Waldstadion trat Heiko Weller das letzte Mal gegen das Leder. Nach 582 Einsätzen wollte er noch unbedingt ein Spiel



machen - gegen den ehemaligen Trainer!

Dieser wird namentlich Rudi Lorch genannt und brachte alten Glanz ins Waldstadion: Rudi Lorch wurde 1984 Deutscher Meister mit dem VfB Stuttgart und holte mit Teamkameraden wie den Försterbrüdern, Günther Schäfer oder Karl Allgöwer den Titel! Mit sei-



ner Mannschaft, dem TSV Bartholomä, holte er jedoch nichts in Frickenhofen.

Eine Kampfansage in Richtung Fichtenberg gibt's von einem durch Lovric euphorisierten Daniel Köger: „Wir wollen am Mittwoch auf jeden Fall vor Fichtenberg bleiben und den Sieg von heute vergolden!“, teilt er noch am Sonntagabend telefonisch mit. Dann ist's ernst!

Nächste Ausgabe: 16. Oktober 2020

Anzeige

FILLING YOUR NEEDS

# „Qualität kommt von Qual.“

- Felix Magath -

# Landesliga 1 2020/2021



Tim Michael auf dem Weg zum 1:1 - es sollte jedoch der einzige Treffer Michaels bleiben.

## Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. SV Breuningsweiler	9	8	1	0	32 : 7	25	25
2. Türkspor Neckarsulm (Auf)	9	8	0	1	25 : 8	17	24
3. Sportfreunde Hall	10	8	0	2	21 : 6	15	24
4. TSV Schornbach	10	5	3	2	21 : 21	0	18
5. FV Löchgau	10	5	1	4	19 : 16	3	16
6. SG Sindringen/Ernsbach	10	5	1	4	16 : 18	-2	16
7. SV Kaisersbach	9	4	2	3	13 : 12	1	14
8. Spvgg Gröningen-Satteldorf	9	4	1	4	21 : 18	3	13
9. TV Oeffingen	8	3	3	2	22 : 15	7	12
10. TSV Schwaikheim	9	2	5	2	17 : 19	-2	11
11. SV Leonberg/Eltlingen (Auf)	8	3	2	3	15 : 17	-2	11
12. TSV Obersontheim (Auf)	10	3	2	5	12 : 15	-3	11
13. TSV Pfedelbach	9	3	2	4	8 : 11	-3	11
14. SV Allmersbach (Auf)	8	3	0	5	15 : 21	-6	9
15. SV Leingarten	9	2	2	5	11 : 21	-10	8
16. SV Germania Bietigheim	8	2	1	5	6 : 10	-4	7
17. TV Pflugfelden	9	2	1	6	11 : 23	-12	7
18. SV Salam. Kornwestheim	9	1	1	7	11 : 29	-18	4
19. TSG Öhringen	9	1	0	8	6 : 15	-9	3

## Der aktuelle Spieltag...

FV Löchgau - TSV Schornbach	6:3	Drago Durcevic	TV Oeffingen	9
TSG Öhringen - TV Oeffingen	ab	Lukas Friedrich	Breunweiler	8
SG Sindringen/Ernsb. - Spfr. Hall	0:4	Kim Schmidt	Allmersbach	8
SV Kaisersbach - TSV Obersontheim	2:1			
SVS Kornwestheim - Breuningsweiler	1:7			
TV Pflugfelden - SV Leonberg/Elt.	0:1			
Grön./Satteldorf - Germ. Bietigheim	3:1			
TSV Schwaikheim - SV Leingarten	2:0			
SV Allmersbach - TSV Pfedelbach	ab			
Spielfrei: Türkspor Neckarsulm				

Klick mich für mehr Liga-Infos!



## „Die Hand Gottes“

Kaisersbach gelingt ein schmeichelhafter Sieg, Obersontheim fehlt das Quäntchen Glück.

SV Kaisersbach **2**  
 TSV Obersontheim **1**

„Das hatte nur wenig mit Fußball zu tun“, schildert Obersontheims Spielführer Tim Blümel nach dem knappen 1:2 in Kaisersbach. Gemeint damit ist die wenig ansehnliche Spielweise auf dem für Obersontheimer Verhältnisse kleinen Platz, auf dem das Kick & Rush Hochkonjunktur hatte. Schnörkellos und zielstrebig kamen die Gastgeber schon früh in Führung, als Tim Schneiderit eine Hereingabe verwertete. Die Elf aus dem Hagenbusch nahm im Anschluss das Spiel weitestgehend in die Hand und ver-

suchte sich in eigenen Anläufen, blieben dabei jedoch glücklos. Einzig Tim Michael, der vor allem in der zweiten Halbzeit beim Stand von 2:1 ein Remis hätte herbeiführen können, war treffsicher und besorgte in Minute 28 den Ausgleich für die Elf von Trainer Michael Deininger. Durchgang Zwei wurde überschattet von einer unglücklichen Schiedsrichtereinschätzung: Die Hand Gottes spielte beim 2:1-Treffer für Kaisersbach eine entscheidende Rolle, drückte Gabriel Simion das Spielgerät doch irregulär über die Torlinie. „Der Schiedsrichter kann es wegen mir übersehen, der Linienrichter muss es aber auf

jeden Fall sehen!“, beklagt sich Blümel in Sachen Entscheidung. Das letzte Aufbäumen verpuffte, Kaisersbach machte es clever und rettete den schmeichelhaften Sieg über die Zeit. „Wir haben jetzt dreimal knapp verloren und waren nicht die schlechtere Mannschaft“, so Blümel, der mit seiner Elf nun knapp über dem rettenden Ufer steht.

Am Sonntag kreuzt ein alter Weggefährte im Hagenbusch auf, denn die SG Sindringen/Ernsbach kommt zu Besuch.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Viele lange Bälle bedeuten viele Kopfballduelle, hier verpasst Matthias Glasbrenner das Leder.

## Anzeige



# STAMMSPIELER GESUCHT! WERDE TEIL DES WEISS-TEAMS.

Fertighaus WEISS GmbH | Sturzbergstraße 40-42 | 74420 Oberrot-Scheuerhalden  
 Tel. 07977 9777-0 | bewerbung@fertighaus-weiss.de | fertighaus-weiss.de/karriere



# Bezirksliga Hohenlohe 20/21



Der eingewechselte Marco Wengert (Hintergrund) zieht ab, schafft es aber nicht ganz alle zu tunneln.

## Raketenstart und Spitzenreiter gestürzt!

Böhlerzell gewinnt verdient, Michelfeld vermasselt das Spiel zu Beginn. Von Erwin Fischer

**Spfr. Böhlerzell** 3  
**TSV Michelfeld** 1

Zunächst sah es danach aus, dass die Partie schnell entschieden wäre: Michelfeld kam in den ersten 25 Minuten zu keinem Zeitpunkt ins Spiel. Die Sportfreunde dagegen waren hellwach und nutzten auch ohne den kurzfristig ausgefallenen Christian Stein den großzügigen Raum, den die Michelfelder boten. Einen schnellen Angriff schloss Philipp Krupp nach zehn Minuten zum 1:0 ab. „**Endlich sind wir mal in Führung gegangen...**“, freute sich Trainer Michael Hannemann, „...und dann hat es die Mannschaft auch gut gespielt.“

Auf der Gegenseite sah das ganz anders aus: „**Ihr kommt überhaupt nicht in die Zweikämpfe!**“ rief Nico Nierichlo, der wie schon die letzten beiden Partien nicht auf dem Spielfeld stand. „**Von außen**

sagt sich das immer so leicht, die Jungs merken das ja auch selbst“, meinte er hinterher. Nur hatte er mit seinem Ruf recht, denn Michelfeld lief nur hinterher. Nach dem 2:0 durch Andreas Stein war die Entstehung des dritten Tores symptomatisch: Im Strafraum kam ein Michelfelder zu spät, traf statt des Balls Philipp Krupp am Bein. Der Gefoulte verwandelte den Elfmeter selbst zum 3:0. Auch ein viertes Tor wäre möglich gewesen, als ein schnell ausgeführter Freistoß an den Pfosten ging. Nach 30 Minuten konnte Michelfeld endlich den Hebel umlegen. Mit dem ersten Schuss aufs Böhlerzeller Tor stand es 3:1 durch Maximilian Hille. „**In der Pause hatten wir kein schlechtes Gefühl. Wir dachten, dass noch etwas gehen könnte**“, formulierte es Nico Nierichlo. Tatsächlich hatte Philipp Blömer eine gute Gelegenheit zum

Anschluss, doch Christopher Ammon parierte. Allerdings verpasste auf Böhlerzeller Seite Philipp Krupp bei seiner Großchance das 4:1 (50.), als TSV-Torwart Felix Boeltz den Flachschuss des Böhlerzeller Torjägers parieren konnte. Nach 65 Minuten musste dann Michelfelds Andreas Probst mit Rot vom Platz – eine überaus harte Entscheidung. Fünf Minuten später ging zudem noch Michelfelds Spielertrainer Matthias Haag mit Gelb-Rot vom Platz. Auch in dieser Situation fühlten sich die Gäste stark benachteiligt. Als dann auch noch Maximilian Hille verletzt ausschied, standen nur noch acht Michelfelder auf dem Platz. Felix Boeltz konnte einige Schüsse parieren, letztlich trudelte die Partie aus.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



### Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. TSV Ilshofen II	8	7	0	1	26 : 8	18	21
2. TSV Michelfeld 1954	8	6	1	1	17 : 6	11	19
3. TSV Neuenstein	8	5	2	1	12 : 10	2	17
4. SG Schwäbisch Hall	8	5	1	2	17 : 9	8	16
5. Sportfreunde Böhlerzell	8	5	1	2	24 : 18	6	16
6. SGM Niedernhall/Weissb.	8	4	3	1	17 : 11	6	15
7. SSV Gaisbach	8	4	2	2	18 : 15	3	14
8. TURA Untermünkheim	8	4	1	3	17 : 15	2	13
9. SV Wachbach	8	3	3	2	14 : 6	8	12
10. FC Matzenbach (Auf)	8	3	2	3	17 : 17	0	11
11. TSV Dünzbach	8	3	1	4	14 : 11	3	10
12. SGM A'münster/ Craish.	8	2	3	3	17 : 16	1	9
13. Sportverein Westheim	8	2	2	4	11 : 14	-3	8
14. Leuk'hausen-Mariäk.	8	2	2	4	8 : 15	-7	8
15. SGM Weikersheim/Schäft.	8	2	2	4	8 : 16	-8	8
16. VfL Mainhardt	8	1	2	5	8 : 18	-10	5
17. SV Edelfingen	8	0	0	8	7 : 24	-17	0
18. SpVgg Gammesfeld (Auf)	8	0	0	8	11 : 34	-23	0

### Der aktuelle Spieltag...

Spfr. Böhlerzell - TSV Michelfeld	3:1
SSV Gaisbach - SV Wachbach	3:2
Untermünkheim - TSV Dünzbach	4:0
SV Edelfingen - TSV Neuenstein	2:3
SGM Weikersheim - Leukers./Mariäk.	3:0
VfL Mainhardt - FC Matzenbach	1:2
A'münster/Craish. - TSV Ilshofen II	0:2
Gammesfeld - Niedernhall/Weissb.	1:2
SV Westheim - SG Schwäbisch Hall	0:2

### „Big Three“ der Torjäger

Spfr. Böhlerzell	9
Altenm./Craish	9
SG Schw. Hall	9

Klick mich für mehr Liga-Infos!



### FILL-Foto-Love-Story



**Kein Tor, aber die endgültige Entscheidung:** Michelfelds Matthias Haag erwischt im Mittelfeld nur Philipp Krupps Beine statt den Ball. Logische Folge: Gelb/Rot! Michelfeld fühlt sich sichtlich ungerecht behandelt, Philipp Krupp muss schelmisch Grinsen, bei Matthias Haag sieht das freilich anders aus... Böhlerzell hatte keine Probleme, das 3:1 über die Zeit zu bringen.



Anzeige

FON 07971.3433

FAHRSCHULE

**BIGFOOT**



www.fahrschule-bigfoot.com



Gaildorf  
Obersontheim  
Oberrot  
Fichtenberg  
Gschwend  
Sulzbach-Laufen  
Vellberg  
Schwäbisch Hall

# Bezirksliga Hohenlohe 20/21

## Dramatische Wendungen

<b>SSV Gaisbach</b>	<b>3</b>	dort jedoch immer wieder mit dem letzten Pass. Schließlich war es Ridvan Sahin, der den Ball alleine bis in den Sechzehner trieb und den komplett frei stehenden Emre Ipek bediente, welcher den Ball über die Linie drückte. Wiederum fünf Minuten später die nächste Wende in einem mittlerweile hochklassigen Spiel: Nach einem Fehler im Spielaufbau wurde der Ball von der linken Flanke in den Rückraum gelegt, wo Florians Dörners Schuss noch an die Latte abgefälscht wurde. Der Rebound wurde am Elfmeterpunkt dann von Jannik Wolfarth über die Linie gedrückt. Zwar war die Rechtmäßigkeit dieses Tores strittig, verdient wurde das Tor dennoch spätestens in den Folgeminuten, als sich Wachbach immer mehr Chancen erarbeitete. Der Schlusspunkt wurde in der 79. Minute auf dramatische Art und Weise erzielt. Nach einem Handspiel im Strafraum scheiterte Gaisbachs Kapitän Michal Schukraft am glänzend parierenden Jannik Hadamek. Den anschließenden Eckball von Nicolas Baur konnte Marius Fichte dann jedoch zum 3:2-Siegtreffer über die Linie drücken. In den letzten Minuten versuchte Wachbach über lange Bälle noch wenigstens den Punkt mitzunehmen, jedoch konnten alle Chancen geklärt oder von Tobias Musch vereitelt werden.
<b>SV Wachbach</b>	<b>2</b>	

Von Marius Fichte  
Die Hausherren kamen mit selbstbewusstem Spielaufbau etwas besser ins Spiel. Zählbares ergab die erste Viertelstunde jedoch nicht. Etwas überraschend dann die Gästeführung: Nach einem Einwurf konnte die Flanke nicht sauber geklärt werden und die erneute Hereingabe landete im Fünfmeterraum bei Marco Schmiege, der den Ball über die Linie drückte (15.). Das Spiel zeigte sich in der Folge jedoch kaum verändert. Gaisbach war bemüht über Chips in die Spitze die Außen einzusetzen, jedoch konnte Wachbach im Laufe der ersten Hälfte immer mehr Ballgewinne im Mittelfeld erwirken und kam so auch schlussendlich zu den besseren Chancen.

Kurz nach Wiederanpfiff ergab sich nach einem Ballgewinn die beste Chance für den SV Wachbach seit dem Führungstreffer. Nur wenige Minuten später waren es dann überraschenderweise die Gaisbacher, die dem Spiel eine neue Wendung gaben. Eine Halbfeld-Flanke von Jonathan Baur rutschte auf den langen Pfosten durch, wo Nicolai Janda souverän einschieben konnte. Dieses Tor gab den Hausherren das notwendige Selbstvertrauen, um die beste Phase des eigenen Spiels durchzusetzen - aus längeren Ballbesitzphasen konnte man sich vermehrt ins letzte Drittel kombinieren, scheiterte

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)

## Spielgemeinschaft liefert großen Kampf

<b>Altenmünster/Craillsh.</b>	<b>0</b>	
<b>TSV Ilshofen II</b>	<b>2</b>	

Von Michael Lauckner  
Zunächst hatte Peter Maas allein vor Tor die Chance, aber Torspieler Cetin Senel fischte ihm den Ball vom Fuß. Dann war es zu einfach: Über die rechte Angriffsseite war Frederic Baumann durch und lupfte den Ball zur Führung ins lange Eck des SGM-Tors. Julian Schiffmann, bringt später den Ball aus kurzer Distanz nicht im Tor unter. Mit dem Schuss von Peter Maas wurde die SGM durchgerüttelt, fing sich wieder und da Ilshofen sehr schlampig mit den Chancen umging, war die SGM noch im Spiel. Auch in der zweiten Hälfte machte die SGM-Abwehr einen guten Job, aber in der Offensive blieb es sehr oft bei Aktionen, die 20 Meter vor dem Tor verpufften. Nachdem eine Flanke durch die SGM-Abwehr geklärt wurde, strich der Schuss Jannis Schlossers nur knapp am Tor vorbei. Ein steiler Ball in die Spitze war dann die Entscheidung: Peter Maas stoppte ihn optimal und lupfte den Ball über den Torspieler zum 2:0 ins Netz. Eine Chance ganz zu Schluss hatte die SGM noch. Der eingewechselte Talip Colak spielte quer zu Kevin Molodovski, der aber nur mit der Schuhspitze aus kurzer Distanz an den Ball kam.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)

## Matzenbach gewinnt in der Nachspielzeit!

<b>VfL Mainhardt</b>	<b>1</b>	
<b>FC Matzenbach</b>	<b>2</b>	

Von Jonathan Schweizer  
Mit dem FC Matzenbach gastierte ein Liganeuling im Mainhardter Luftkurort. Der Heimelf waren die letzten Wochen mit wenig Punkten nicht anzumerken: Von Beginn an drückte der VfL die Gäste tief in die eigene Hälfte und hatte in den ersten 25 Spielminuten mehrere Großchancen, welche allesamt nicht genutzt wurden. Vincent Latiano nutzte wenig später eine weitere Chance zum hochverdienten 1:0. Danach verpasste es Mainhardt das Spiel bei drückender Überlegenheit frühzeitig zu entscheiden. Mitte der ersten Halbzeit kamen die Gäste zu ersten Feldvorteilen, ohne sich nennenswerte Chancen erspielen zu können. Mit einem, aus Matzenbacher Sicht glücklichen, 1:0 ging es in die Halbzeitpause. Im zweiten Abschnitt war der Gast die agilere Mannschaft. Mainhardt war dem zweiten Tor näher als die Gäste dem ersten eigenen Treffer. Mit Anbruch der letzten Viertelstunde traf Michael Kranz dann zum überraschenden Ausgleich. Zehn Minuten vor Schluss verwies der gute Unparteiische Uwe Oesterle einen Gästespieler des Feldes. Mit dem letzten Angriff köpfte erneut Michael Kranz zum 1:2 für den FC Matzenbach ein.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)

## Untermünkheim investiert mehr

<b>Tura Untermünkheim</b>	<b>4</b>	
<b>TSV Dünsbach</b>	<b>0</b>	

Von Kevin Hornig  
Die Hausherren beginnen stark und haben gleich eine gute Chance (3.). Nur zwei Minuten später kommt Vincent Butzer über links und bedient Firat Doganay, der trifft in das kurze Eck. Kurz darauf vergibt Joschka Karle, im Gegenzug haben die Gäste die erste gute Chance. In der 27. Minute ist es wieder Doganay, der scheitert. Danach hat der TSV eine Doppelchance und bleibt torlos. In der 35. Minute setzt sich Florian Weidner in einer guten Einzelaktion durch und erhöht auf 2:0. Nach dem Seitenwechsel dominieren die Hausherren. Erst in der 60. Minute hat der TSV eine gute Chance, doch der starke Kebba Fadera pariert. Der Tura hat mehrere gute Konter, doch spätestens an der Innenverteidigung bleibt der Ball hängen. In der 65. Minute haben die Dünsbacher die letzte gute Chance, die vom Tura Schlussmann entschärft wird. Danach kommt Tura im drei Minutentakt Chancen, es dauert aber bis zur 84. Minute: Nach toller Ballstaffette über Reinwald und Doganay nutzt Michael Schlageter den Abpraller zum 3:0. Dominik Kalnbach nutzt eine tolle Flanke von Janis Kronmüller und köpft zum verdienten 4:0 ein (89.).

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)

## Anzeige



IHR IMMOBILIEN-PARTNER MIT DEM RUND-UM-SORGLOS-SERVICE.



Wir sind für Sie persönlich erreichbar in Gaildorf, Westheim, Brackenheim, Korb und Schwäbisch Hall.

[www.beg-immobilien.de](http://www.beg-immobilien.de)

TEL. 0791 493 598 - 11

## Uslun-Elf mit Arbeitssieg

**SV Frickenhofen** 2  
**TSV Bartholomä** 0

„Es war sicher nicht alles Gold, was da als Ergebnis glänzt“, macht Pressewart Thomas Nast keinen Hehl aus der eher langweiligen Partie. Nach beidseitigen Möglichkeiten zur Führung plätscherte die Partie dahin und es brauchte ein glänzendes Zuspiel von Dennis Frey auf Tim Bauer, der mit dem Pausenpfiff die Führung erzielte. Nicht lange mussten die Zaungäste warten, um doch noch in Euphorie verfallen zu können, denn zwölf Minuten nach Wiederbeginn versenkte Frederik Belz

eine Hereingabe von Robin Bauer (Bild), was letztendlich die Entscheidung in einem chancenarmen Spiel gewesen sein sollte. Die Schlussminuten sollten dem scheidenden Heiko Weller gehören, der nach 582 Spielen das letzte Mal für Schwarz/Gelb auflief und die Defensive für sieben Minuten verstärkte. „Die Jungs sind anders aufgetreten, als in der Vorwoche, aber Bartholomä brachte auch nicht viel zustande“, ordnet der FuPa-Reporter den Sieg ein.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Die Mädels aus dem Bühlertal, hier Nadja Immel, hatten gegen den Spitzenreiter keine Probleme beim 6:0-Sieg.

## Furios aus der Pause!

**SGM Zell/Tann** 6  
**SG Mulfingen** 0

Die Mädels aus dem Bühlertal kamen der Zielsetzung nach, die eigenen Chancen auch endlich zu nutzen - und wie! Bereits nach wenigen Minuten brachte Julia Kopp das Leder im Toreck unter (8.), was den Spitzenreiter aus Mulfingen noch mehr aus dem Tritt bringen sollte. Im Stile eines Tabellenführers konnten die Gäste nie auftreten, Chancen blieben Mangelware. Gefährlicher waren hingegen die Damen der Heimelf, die jedoch gute bis sehr gute Möglichkeiten liegen ließen. Noch vor dem

Seitenwechsel gelang den Bühlertalerinnen die beruhigende Zwei-Tore-Führung (40.), ehe dem gestürzten Spitzenreiter im zweiten Durchgang noch weitere vier Treffer eingeschenkt wurden. Julia Kopp machte ihren Dreierpack perfekt (61./72.), Nadja Immel trug sich ein zweites Mal in die Torschützenliste ein (75.), die eingewechselte Franziska Rupp steuerte das zwischenzeitliche 3:0 bei. Das halbe Dutzend bedeutet für die Mädels den zweiten Sieg im zweiten Spiel.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Unterrot rehabilitiert sich

**Spvgg Unterrot** 4  
**SV Spiegelberg** 0

Nach der herben 0:5-Schlappe in Sechselberg hatte die Unterroter Elf mit Spiegelberg eine machbare Aufgabe und erledigte diese pflichtbewusst, jedoch ohne großartig zu glänzen, was aufgrund der destruktiven Spielweise der Gäste auch nicht unbedingt so einfach sein sollte. Spielertrainer Eduar-

do Molina verzeichnete die frühe Führung (8.), die Martin Lenghel (29.) und Jona Brumm (49.) in ein ungefährliches 3:0 umwandelten. Spielführer Nico Bulling ließ wenig später (55.) auch noch das 4:0 folgen und führte den Endstand in einer eher unansehnlichen Partie herbei.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Unterrots Eduardo Molina war für die Gäste regelmäßig zu schnell und wendig.

## Deutliche Klatsche für Unterroter Zweite!

**Spvgg Unterrot II** 1  
**SVG Kirchberg/Murr II** 6

Eine empfindliche Pleite musste die Elf von Trainer Ahmet Sahin einstecken, denn gegen Kirchbergs Sturmflug war kein Kraut gewachsen. „In der ersten Halbzeit war es mehr als deutlich“, muss sich Sahin über den 0:4-Pausenstand ärgern. Im zweiten Durchgang gestaltete die Spielvereinigung die Partie offener, wobei die Gäste auch einen Gang runter schalten konnten. Den Ehrentreffer Unterrots machte Yakub Saffak zum 1:4 (73.). Im Anschluss zogen die Gäste aus Kirchberg nochmals an und legten zwei weitere Tore nach, was am Ende ein 1:6 bedeuten sollte.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Bühlerzell verliert die Tabellenspitze

**SGM G'aldorf/Illshofen III** 2  
**Spfr. Bühlerzell II** 2

Das Top-Duell in Großaltdorf endete mit 2:2, was freilich den SSV Stimpfach als Dritter im Bunde freut: Mit dem Remis büßen die Sportfreunde den Platz an der Sonne ein. Jannik Fischer brachte die Heimelf früh auf die Siegerstraße (14.), was Sven Herhoffers die Heimelf früh auf die Siegerstraße 2:0 (31.) noch deutlicher machte. Im zweiten Durchgang berapelte sich die Faust-Truppe schließlich und traf dann auch das Tor. Tobias Häußler brachte seine Farben zehn Minuten nach Wiederbeginn zurück ins Spiel, Caip'n Timo Müller glückte im weiteren Verlauf das 2:2 (69.). Mehr sollte aber nicht drin sein...

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Die Punkte wurden umsonst eingepflanzt...

**VfL Kaltental** 3  
**SKF „NicNäx“** 1

„Domm gloffa“, sagt Coach Marcel Kaupp zur erneuten Pleite trotz ordentlicher Leistung. Konzentriert begannen die Gäste vom Viechberg und belohnten sich durch Sarah Stoll mit der Führung. Doch mit dem Ausgleich folgte ein Knick im Spiel. Von nun an agierte die SKF viel zu hektisch und ohne Zug nach vorne, wo die „Durchschlagskraft fehlte“ und Kaupp den kurzfristigen Ausfall von Angreiferin Lea Schäfer nachtrauert. Die Gäste versuchten weiterhin nach vorne zu spielen, kam aber nicht durch. Defensiv leistete man sich haarstreubende Fehler. sr

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Luca Strenger entscheidet's!

**TSV Gaildorf** 1  
**TSV Zweiflingen** 0

Die Scheu legten die Gäste im zweiten Durchgang ab, als sie selbst Chancen aus dem Spiel heraus kreierte. Die Defensive der Kükükatan-Elf hielt jedoch die Null. Den erlösenden Siegtreffer steuerte der zuvor glücklose Luca Strenger bei, als er eine umsichtige Hereingabe von Athanasios Thomos verwertete. Auf der Gegenseite vergab Goalgetter Nico Weippert wenig später die größte Chance der Gäste. Trotz weiterer Möglichkeiten blieb es beim knappen 1:0 für Gaildorf.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



War im entscheidenden Moment nicht zu stoppen und machte den Siegtreffer: Gaildorfs Offensivspieler Luca Strenger



In die Mangel genommen: TAHV-Caipi't'n Errahman Sakarya musste im Auenwald großen Einsatz und Leidenschaft zeigen.

## Der nächste TSF-Sieg

**SV Lautern II** 0  
**TSF Gschwend** 2

ches Beruhigungsmittel für den Gschwender Anhang.

„Die Jungs haben geduldig gespielt und keine Sekunde Zweifel aufkommen lassen, dass sie die nächsten drei Punkte holen würden“, bescheinigt Gschwends Fußball-Chef Markus Weiser seinen Mannen einen „soliden“ Auftritt. Auf dem kleinen Platz entwickelte sich schnell ein munteres Spiel und die Gschwender Elf kam zu mehr Chancen, als es im Vorfeld angenommen wurde. Antonino Calzetta (7./11.) und Gezim Zymeri (28.) blieben jedoch noch glücklos. Den wichtigen Treffer für die Gäste markierte schließlich Ali Ayaz, der von Jakob Kämmerling bedient wurde, drei Gegenspieler narrete und zum 0:1 abschloss. Angesichts der immer defensiver auftretenden Lauterer Elf war dieser Treffer ein ordentli-

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Fichtenberg kehrt mit leeren Händen zurück

**Spvgg Kleinaspach II** 2  
**SK Fichtenberg II** 0

„Satz mit x“, fasst sich SKF-Abteilungsleiter Timo Gitzel kurz. In einer ausgeglichenen Anfangsphase tasteten sich beide Teams zunächst ab, bevor die Gastgeber die Zügel an sich rissen. Doch trotz kuriosen fünf Eckbällen in Folge, sprang im ersten Umlauf nichts heraus. Die Viechberg-Zweite bestimmte den zweiten Durchgang zuerst, musste nach einem katastrophalen Spielaufbau den ersten Gegentreffer hinnehmen. Luca Bauer sowie Christian Kühnle hatten den Ausgleich auf dem Fuß, doch wenn vorne das Pech an den Stollen klebt, klingt es eben hinten. sr

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Rottalef gelingt problemlos ein Dreier

**FC Oberrot II** 4  
**FC Welzheim II** 0

Die Oberroter Elf ließ den Gästen aus Welzheim nicht im Ansatz eine Chance und stellte durch Dominik Weller die Weichen früh (4.) auf einen Sieg. Etliche Großchancen blieben bei Oberrots dominantem Auftritt ungenutzt und erst Volkan Akgöz gelang kurz vor dem Seitenwechsel sehenswert das 2:0. Nach dem Wechsel machte die Rohrweck-Elf munter weiter und zog durch zwei Treffer von Philippe Benz (56./66.) auf 4:0 davon. Aufgrund der Chancen wäre ein weitaus höherer Sieg möglich gewesen, da stand sich die zweite Garde der Rottaler selbst im Weg... sr

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## TAHV-Erlösung in der Schlussphase!

**TSV Bad Rietenau II** 0  
**TAHV Gaildorf II** 2

Nach drei sieglosen Spielen konnte die Gürbüz-Elf wieder einen Dreier einfahren! In einer relativ ereignisarmen ersten Hälfte versuchten beide Teams die Spielkontrolle für sich zu bekommen. Trotz Chancen auf beiden Seiten ging es mit einer Nullnummer in die Katakomben. Erst ein Strafstoßtreffer von Goalgetter Alpay Yildiz brachte die Gäste zunächst in ruhigere Fahrwasser. In einer offenen Schlussphase drückte der TSV auf den Ausgleich und der TAHV verfiel in pure Hektik, wurde aber mit dem erlösenden zweiten Treffer durch Yassir Selcuk erlöst. sr

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



# Wahnsinn im Rottalstadion!

**FC Oberrot 4**  
**FC Welzheim 3**

Der FC Oberrot stürmt Rang 2 und wer es verpasst hat, beißt sich in den Ar...! Angstgegner Welzheim düpierte die Rohrweck-Elf zunächst und ging durch Marcel Tesar in Führung (27.), die der spätere Matchwinner Markus Bauer fast im Gegenzug egalisieren konnte. Die intensiv geführte Partie mit aggressiv erwarteten Gästen fand in zwei weiteren Treffern der Welzheimer Elf die Höhepunkte und Oberrots Felle drohten spätestens nach Nico Dryskas 3:1 (51.) vollends davon zu schwimmen. Doch eine erneute Pleite

wollte sich die Rohrweck-Elf nicht abholen und bestach durch glänzende Moral: Zunächst keimte durch Scheuermanns Anschluss Hoffnung auf (70.), welche Simon Kühnle kurz vor dem Ende mit dem 3:3 bestätigte. Dann schlug die Stunde von Markus Bauer, der das Spielgerät in der 96. Spielminute nach perfekter Vorlage an Welzheims Schlussmann Leonard Hasani vorbei ins Netz schob - Jubel, Trubel, Heiterkeit! Außer bei Hasani, der im Anschluss noch die Rote Karte sah.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Siegtorschütze Markus Bauer heroisch, Welzheim mehr als angepisst und Trainer Heiko Rohrweck setzt zum 50-Meter-Sprint an: Das 4:3 (96. Minute) auf einem Bild...



Die Eutendorfer Elf wehrt sich immer mehr und steigert sich schrittweise.

# Eutendorf „spielt gut mit“

**TSV Eutendorf 2**  
**TSV Kupperzell 5**

„Die Jungs hatten selbst etliche Chancen, um wenigstens ein Unentschieden erreichen zu können“, berichtet Eutendorfs Johnny Behnert nach dem 2:5. Bestens in die Karten spielte den Gästen von der A6 ein Doppelschlag zu Beginn der Partie: Lars Retzenbach und Lukas Renner trafen für die Gäste (12./13.), die nach 33 Spielminuten sogar noch das 0:3 durch Moritz Jakesch folgen ließen und fast für die Entscheidung sorgen sollten. Moralisch auf der Höhe wehrte

sich die Ledwig-Elf jedoch nach Kräften und setzte selbst Akzente. Einen dieser nutzte Vasile Alexandru für den Anschlusstreffer vor der Pause. Nach dem Wechsel stellten die Gäste den alten Abstand schnell wieder her (48.) und gerieten nach Ionut Păuns 2:4 nochmal ins Schwimmen, ehe in der Schlussphase (76.) der letzte Treffer fiel. Keeper Nico Schimanek parierte noch einen Elfmeter (78.). „Es geht aufwärts und man kann auf weitere Tore hoffen.“

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Spiel in letzter Minute noch verloren...

**GSV Waldtann 2**  
**TSV Obersontheim II 1**

Der Tabellenletzte aus Obersontheim setzte im Nachholspiel in Waldtann zunächst die Akzente, die Führung gelang dennoch den Gastgeber (23.). Nach langer Durststrecke in einem ausgeglichenen Spiel gelang Obersontheims Dominik Hamann aus der Distanz per Freistoß der umjubelte Ausgleich, doch nachlegen konnte die Elf von Trainer Yavuz Tuncel nicht mehr. Dafür aber die Gastgeber des Aufstiegers Waldtann: Georg Singer bediente Max Rottler, der in der 88. Spielminute den schmeichelhaften Siegtreffer für den GSV Waldtann markieren konnte.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Favoriten in Unterzahl ein Remis abgetrotzt

**TSV Gaildorf II 1**  
**FC Honhardt 1**

„Es geht aufwärts“, befindet Gaildorfs Fußball-Chef Tillmann Möller nach dem Remis gegen stark favorisierte Gäste aus Honhardt. Die Elf von Björn Hofmann ging durch Sebastian Hägele verdient in Führung (32.), schiefen dann aber bei einem schnell ausgeführten Freistoß im Mittelfeld! Diesen nutzte Honhardts Robin Hirsch, der alleine auf das Gehäuse zulaufen und versenken konnte (36.). Beim verdienten Remis musste Gaildorfs Marcel Welz frühzeitig vom Feld (Rot/52.), so ist die Punkteteilung noch höher einzuschätzen - Möllers Worte scheinen zu stimmen...

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Es sollte wieder nicht für Punkte reichen...

**TSV Sulzbach/Laufen III 0**  
**TSV Nellmersbach II 2**

„Unsere Jungs haben sich beachtlich geschlagen...“, findet Sulzbachs Fußball-Boss Daniel Köger, der „professionelle Nellmersbacher“ sah, gegen die der TSV ihr „Bauernhandwerk in den Ring“ warf und das Beste aus dem Spiel gemacht hat. Am Ende reichte es jedoch nicht, da Nellmersbachs Jannik Mack doppelt traf (44./81.) und die Partie entschied. Bester Akteur bei der Heimelf war in den Augen Kögers Antonio Lovric, der sich für Großerlach aufwärmte. „Das Engagement der Jungs passt. Sie säen viel, ernten aber leider wenig...“, so Köger.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Torfabrik feiert den nächsten Kantersieg!

**TSV Leinzell 1**  
**SGM Hohenst./U'grön. 8**

Im Vorfeld haderte Spielleiter Fabian Berroth mit der Chancenverwertung - gegen Leinzell nahm sich die SGM HU die Worte wohl zu Herzen! Die Sturmspitzen Marco Klotzbücher und Robin Antz brachten das Leder gleich dreimal im Gehäuse der Heimelf unter, auch Manuel Rupp und Jannik Bürgel durften sich in die Tor-schützenliste eintragen. Leinzell hatte lediglich die Ehre den Treffer zum 8:1 zu markieren (83.). Mit dem hochverdienten Kantersieg setzt die Spielgemeinschaft ein erneutes Ausrufezeichen und lehrt der Liga weiterhin das Fürchten!

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



## Fußball-Boss Köger: „Lovric schlägt zurück!“

**TSV Sulzbach/Laufen II 2**  
**SF Großerlach 1**

Im letzten Jahr noch Rotstünder (FILL berichtete), avancierte Antonio Lovric heuer zum Matchwinner! Die Kochertäler taten sich lange schwer und mussten einem Rückstand hinterher laufen (Fabian Noller/42.), wendeten dann jedoch das Blatt: Der eben eingewechselte Antonio Lovric machte zunächst mit einem satten Schuss aus 16 Metern in den Winkel den Ausgleich (60.), um wenig später sogar noch den Siegtreffer zu erzielen! „Mit ihm kam die Wende“, lobt Trainer Jochen Schmid den torgefährlichen Torhüter und freut sich über die nächsten drei Punkte.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)

